



Kreissparkasse Schwalm-Eder übergibt Hüpfburg an das Deutsche Rote Kreuz

Das Deutsche Rote Kreuz Schwalm-Eder besitzt jetzt eine Hüpfburg im Krankenwagen-Design. In der DRK Geschäftsstelle Melsungen wurde sie am Freitag von Michael von Bredow, dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse (KSK) Schwalm-Eder, übergeben. Die Kreis-

sparkasse unterstützt die Region, neben dem sozialen und sportlichen Bereich werden Kunst und Kultur sowie die Umwelt und Tierschutz gefördert. Insgesamt werden über 300 000 Euro jährlich für diese Projekte ausgegeben. Zukünftig kann die Hüpfburg von Hilfsorganisatio-

nen, Vereinen und Firmen für Veranstaltungen günstig gemietet und ausgeliehen werden. Reiner Knoch vom Ortsverband des DRK Willingshausen ist Ansprechpartner. In Willingshausen gibt es neue Räume, dort ist Platz für die Einlagerung. Rund 1000 Mitglieder zählt der Orts-

verband Melsungen, im Schwalm-Eder-Kreis sind es mehr als 12 000, davon 300 Jugendliche und Kinder. Die Hüpfburg soll das Interesse der Jugendlichen wecken. Der erste Einsatz der Hüpfburg war gestern in Merzhausen beim Tag der offenen Tür. ZBU

FOTO: HANNE BRAUN